



PRESSEMITTEILUNG

Emissionshaus PROSPERIA AG am Start

Würzburg, 20.08.2010. Einen globalen, ganzheitlichen Ansatz verfolgt der Initiator PROSPERIA AG als Zusammenschluss mehrerer Emissionshäuser unter einer einheitlichen konzeptionellen Führung. Die Historie der PROSPERIA AG reicht dabei bis in das Jahr 2001 zurück – das Management und Netzwerk besteht aus konzeptionell, steuerlich wie rechtlich erfahrenen Partnern und kann somit auf langjährige Branchenerfahrung verweisen. Derzeit werden fünf geschlossene und platzierte Fonds mit einem Zeichnungsvolumen von rund 300 Millionen Euro verwaltet. Ein eigenes Verwaltungsunternehmen im Rahmen des Unternehmensverbundes garantiert dabei eine reibungslose Betreuung und Abwicklung der Anleger sowie der Vertriebspartner. Ziel und Gegenstand des Unternehmens ist es, renditeorientierte Kapitalanlagen für Privatanleger und institutionelle Investoren zu entwickeln und zu managen.

Ihren Schwerpunkt legt die PROSPERIA AG dabei auf die Umsetzung von Fonds mit Beteiligungen an wachstumsstarken Unternehmen im In- und Ausland. Als Spezialist in diesem Segment ist PROSPERIA bereits mit den Vorgängerfonds an mehreren Zielunternehmen beteiligt, die eine erwartungsgemäße Entwicklung nehmen. Weitere Beteiligungen sind in der Prüfung und sollen kurzfristig eingegangen werden. Große Chancen misst das PROSPERIA-Management dabei den Bereichen Biotechnologie, Life Science und Clean Tech bei.

Aktuell befinden sich vier Fondsbeteiligungen in der Umsetzung, die in die Bereiche Infrastruktur, Erneuerbare Energien und Private Equity investieren. Auch ein Dachfonds nach dem Multi-Asset-Ansatz wird in Kürze das Portfolio erweitern. Dabei verweist Slobodan Cvetkovic als Vorstandsvorsitzender der PROSPERIA AG darauf, dass das Management im Sinne der Anleger einen ganzheitlichen Ansatz vertritt. Der Schwerpunkt liegt laut Cvetkovic hierbei auf marktgerechten und renditestarken Beteiligungsmodellen, die sowohl Direkt-Investments wie auch Fondsbeteiligungen zulassen. Wenngleich diese immer am Bedürfnis der potentiellen Investoren ausgerichtet seien, stehe PROSPERIA im ständigen Dialog mit Vertriebspartnern, wozu auch Banken gehörten, um Produkte am Puls der Zeit anbieten zu können.

„Wir sehen in der derzeitigen Marktentwicklung eine große Chance, wenn man dem Bedürfnis der Investoren im Hinblick auf Sicherheit und gleichzeitige Renditechancen entspricht. Hierzu sind wir angetreten und erfahren eine sehr positive Resonanz“, fasst PROSPERIA-Gründer und Vorstandsvorsitzender Cvetkovic zusammen.

Druckfreigabe erteilt. 2.525 Zeichen. Belegexemplar erbeten.

Weitere Informationen:

Prosperia AG, Marion Gräfin Wolffskeel-Lieblein, Rottendorfer Straße 30 D, 97074 Würzburg

Tel: 0180-555 96 10 Fax: 0180 555 96 09 E-Mail: info@prosperia.de www.prosperia.de

Presseanfragen an:

Michael Oehme ■ Hoherodskopfstraße 14 ■ 61169 Friedberg ■

Tel: 06031 / 96 59 800 ■ Fax: 06031 / 96 59 801 ■ E-Mail: info@finanzmarketingberatung.de ■
www.finanzmarketingberatung.de